

Name des Projektes

Erweiterung der Debitkarten-Produktion des Deutschen Sparkassen Verlags (DSV) um die Bereitstellung von qualifizierten Zertifikaten nach dem deutschen Signaturgesetz.

Aufgabe

Der DSV hat sich entschieden, unter der Marke S-Trust qualifizierte Zertifikate nach dem deutschen Signaturgesetz auf der SparkassenCard (u.a. Debitkarten der deutschen Sparkassen) auszugeben.

Das Projekt war geprägt von einer außerordentlich hohen Komplexität, die sich u.a. aus den folgenden Punkten ergeben hat:

- Die hohen Anforderungen aus Signaturgesetz und Signaturverordnung sind einzuhalten.
- Die Signaturschlüssel und die Zertifikate sind auf die Debitkarten der Sparkassen aufzubringen. Entsprechend sind die Produktionsprozesse für die Debitkarten zu berücksichtigen.
- Alle Prozesse (Registrierung, Sperrung, etc.) müssen sich neben dem Signaturgesetz und der Signaturverordnung an den Prozessen der Sparkassen orientieren.
- Die Produktionsprozesse müssen massentauglich sein. In Hauptausgabejahren müssen innerhalb von sechs Wochen bis zu 20 Millionen Debitkarten produziert werden.
- Im Rahmen einer Vorstudie waren die Machbarkeit insbesondere im Hinblick auf die hohen Volumina, eine präzise Kostenschätzung sowie ein detaillierter Projektplan zu erarbeiten.

Lösung

SRC hat den DSV bei dem Aufbau von S-Trust umfassend unterstützt. In enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem DSV hat SRC u.a. die folgenden Leistungen erbracht:

- Erstellung einer Studie zur Erweiterung der Produktionsprozesse des DSV zur Produktion qualifizierter Zertifikate für die SparkassenCard
- Architekturmodell zur Ausgabe qualifizierter Zertifikate auf der SparkassenCard
- Durchsatzbetrachtungen für die Produktion von SparkassenCards mit qualifizierten Zertifikaten
- Kostenschätzung und Projektplanung zur Ausgabe qualifizierter Zertifikate
- Spezifikation des nachträglichen Downloads von Zertifikaten auf die SparkassenCard

- Prozessbeschreibungen zu Registrierung, Sperrung, Archivierung, etc.
- Schlüssel- und Zertifikatsmanagement
- Sicherheitsziele und Bedrohungsanalyse
- Leitfäden für Registrierungsmitarbeiter und S-Trust-Kunden

Erfolgsfaktoren

Für den Erfolg des Projekts waren die folgenden Faktoren entscheidend:

- Enge Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem DSV
- Detaillierte Kenntnis der Chipkarten-Produktionsprozesse insbesondere des DSV
- Detaillierte Kenntnisse des Betriebssystems und der Sicherheitsmerkmale von Chipkarten, insbesondere der Chipkarten der deutschen Kreditwirtschaft
- Detaillierte Kenntnisse des Signaturgesetzes und der Signaturverordnung
- Detaillierte Projektplanung und Kostenschätzung

Umfang

Der Umfang des Projekts betrug ca. 230 Personentage.

Dauer

Die Dauer des Projekts betrug ca. 18 Monate.